

Rätselhafter Tod in Lichtenberg: Wurden sie in den sicheren Tod gestoßen?

In Berlin-Lichtenberg starb eine 56-jährige Frau nach einem mysteriösen Sturz aus einem Hochhaus. Mordkommission ermittelt.

Bernhard-Bästlein-Straße, 10369 Berlin, Deutschland - In Berlin-Lichtenberg gibt es einen erschütternden Vorfall: Eine 56-jährige Frau wurde am Mittwochmorgen (4. Dezember) tot entdeckt, nachdem sie aus dem neunten Stock eines Hochhauses gestürzt war. Anwohner fanden die leblose Frau gegen 8 Uhr auf einem Hochbeet vor einem Wohnblock an der Bernhard-Bästlein-Straße. Trotz sofortiger Reanimationsversuche durch die Rettungskräfte konnte nur noch der Tod der Frau festgestellt werden, wie **berlin-live.de berichtet**.

Die Polizei hat sofort Ermittlungen eingeleitet und schließt einen Suizid aus – die Umstände deuten vielmehr auf ein Tötungsdelikt hin. Die Mordkommission hat den Fall übernommen, da einige Details weiterhin unklar sind. Die Identität der verstorbenen Frau, die aus Vietnam stammte, wurde noch nicht veröffentlicht, und es gab bis jetzt keine Festnahmen. Kriminaltechniker sammeln Beweise vor Ort und nutzen sogar eine Drohne, um ein 3D-Bild des Tatorts zu erstellen, um dessen Analyse zu unterstützen, wie **berliner-zeitung.de berichtet**.

Das Hochhaus, aus dessen Neunten Stock die Frau fiel, wurde zur tatzeit von der Polizei abgesperrt, um die Ermittlungen nicht zu stören. Der Fall sorgt für Aufregung und sorgt dafür, dass die Anwohner besorgt auf die Entwicklungen blicken, während die

Ermittler versuchen, weitere Hintergründe zu klären und den oder die Täter zu fassen.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	Tötungsdelikt
Ort	Bernhard-Bästlein-Straße, 10369 Berlin, Deutschland
Quellen	• www.berlin-live.de • www.berliner-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at